

Informationen zum Quartals-Update Juli 2021

Allianz Beratungs- und Verkaufssoftware Leben online

Inhaltsverzeichnis

1. Neuerungen Produkte	2
2. Neuerungen Tarifierung.....	5
3. Neuerungen Antrag	7
4. Allgemein/Übergreifend	9

1. Neuerungen Produkte

Einführung Invest(Flex) Green

Mit der Invest(Flex) Green wird ein neues Produkt mit fokussiertem Investmentangebot auf nachhaltige Kapitalanlagen (Fonds, ETFs, Anlagestrategien) eingeführt. Sie beruht dabei auf den Stärken des Vorsorgekonzepts Invest(Flex). Bei der Invest(Flex) Green erfolgt durch die Experten der Allianz eine Selektion eines ausgewogenen Fondsportfolios mit ausnahmslos nachhaltigen Fonds.

Die Einführung der Invest(Flex) Green erfolgt für folgende Tarife:

- InvestFlex mit/ohne Garantie (alle Ausprägungen)
- VermögensPolice Invest

Ausgenommen sind alle Riester/Basis-Tarife, BU Invest, die Allianz Pensionskasse, Metall-Rente InvestFlex (=Chance) und KlinikRente.

Fondsänderungen

a) Fondsneuaufnahmen

Als Ergebnis des regelmäßigen FondsReviews werden folgende Fonds neu in das Top-Fonds-Universum aufgenommen:

Fondsname Segment	ISIN	Schicht
Aktien Global		
Allianz Positive Change -IT- EUR	LU2211815654	alle
terrAssisi Aktien I AMI I (a)	DE000A2DVTE6	alle
LBBW Global Warming I	DE000A2N67X0	alle
HSBC - GLOBAL EQUITY CLIMATE CHANGE X C	LU0404497793	alle
Aktien Europa		
LBBW Nachhaltigkeit Aktien I	DE000A0JMQ6	alle
Nordea 1 - European Stars Equity Fund (BP-EUR)	LU1706106447	Privat/ bAV
Nordea 1 - European Stars Equity Fund (BI-EUR)	LU1706108732	Riester / Basis
Aktien Asien		
Nomura - Asia Ex Japan High Conviction Fund Class I EUR	IE00BBT37Y93	alle
Allianz Oriental Income IT EUR	LU2325213093	alle
Aktien Schwellenländer		
Schroder ISF Emerging Markets EUR A	LU0248176959	Privat/ bAV
Schroder ISF Emerging Markets EUR C	LU0248177411	Ries- ter/ Basis
Nordea 1 - Emerging Stars Equity Fund (BP-EUR)	LU0602539867	Privat/ bAV

		Ries- ter/ Basis
Nordea 1 - Emerging Stars Equity Fund (BI-EUR)	LU0602539271	
Anleihen Global		
PIMCO GIS Climate Bond Fund USD Acc	IE00BLCH5F52	alle
Anleihen Schwellenländer		
PIMCO GIS Emerging Markets Bond ESG Fund USD Acc	IE00B61N1B75	alle
ETF - Anleihen Europa		
iShares II € Corp Bond ESG UCITS ETF EUR (Dist)	IE00BYZTVT56	alle
iShares Core € Govt Bond UCITS ETF EUR	IE00B4WXJJ64	alle
Mischfonds Ausgewogen		
BlackRock Global Funds – Global Allocation Fund I2 EUR	LU1653088838	alle

b) Fondsherausnahmen (Delistings)

Als Ergebnis des regelmäßigen FondsReviews werden folgende Fonds aus dem TopFonds-Universum herausgenommen:

Fondsname Segment	ISIN	Schicht
Aktien Deutschland		
Allianz Vermögensbildung Deutschland A EUR	DE0008475062	alle
Aktien Asien		
Robeco Asia-Pacific Equities I €	LU1493701376	alle
Aktien Schwellenländer		
Magellan C	FR0000292278	alle
Aktien Themen		
T. Rowe Price Global Nat Res Eq A USD	LU0272423673	alle
Renten Mittel-/Langläufer Anleihen Global		
Templeton Global Bond I(acc)EUR	LU0195953079	alle
Mischfonds Ausgewogen		
BlackRock Global Funds - Global Allocation Fund D2 EUR	LU0523293024	alle

c) neue Filterfunktionen

Ergänzend zur neuen Darstellung des TopFonds Universums werden drei neue Filterfunktionen zur besseren Unterstützung einer individuellen Fondsauswahl eingeführt.

Über die Filter „Aktive gemanagte Fonds“, „ETF´s“ und „Fokauswahl Nachhaltigkeit“ kann jeweils auf der Ebene der Einzelfondsauswahl - sowie des entsprechenden Segmentes - die Anzahl der auswählbaren Fonds gesteuert werden und dadurch eine gezieltere Auswahl erfolgen.

Die Auswahl von mehreren Filterkriterien ist zulässig. Je nach Kombination der ausgewählten Filter, wird die Ebene der Einzelfondsauswahl ergänzt (z.B. Aktiv gemanagte Fonds und ETF´s) oder eingeschränkt (ETF´s und Fokauswahl Nachhaltigkeit). In letzterem Fall stehen ausschließlich die ETF´s mit der Kategorie „Nachhaltigkeit“ zur Auswahl.

Das Setzen von Filtern wirkt sich auf alle „Auswahlzeilen“ der individuellen Fondsauswahl aus. Werden mehrere Einzelfonds aus unterschiedlichen Kategorien gesucht, empfiehlt sich das Nutzen der Filterfunktion innerhalb der Fondsuche.

d) Austausch Fokusauswahl durch Allianz Dynamic Multi Asset

Die Allianz Strategiefonds werden in der Fokusauswahl ausgetauscht durch das Angebot an Multi-Asset-Strategien von Allianz Global Investors.

Neu:

- LU2202893389 Allianz Dynamic Multi Asset Strategy SRI 15 IT2 EUR
 - LU2202893462 Allianz Dynamic Multi Asset Strategy SRI 50 IT2 EUR
 - LU2202893546 Allianz Dynamic Multi Asset Strategy SRI 75 IT2 EUR
-

Modifikation der KörperSchutzPolice

Die versicherten Grundfähigkeiten wurden überprüft und die Leistungsauslöser angepasst. Zudem wurden Leistungsauslöser (Demenz und Tätigkeitsverbot nach Infektionsschutzgesetz) neu aufgenommen.

Das Produkt kann künftig individuell und optional um die Leistungsauslöser „Beeinträchtigung aufgrund psychischer Erkrankungen“ sowie „Beeinträchtigung bei speziellen Berufen“ ergänzt werden. Zudem besteht im Privatgeschäft die Möglichkeit „Leistungen wegen Krankenschreibung“ optional zu vereinbaren.

Mit diesen Neuerungen geht im Privatgeschäft auch eine Änderung an der Vorbelegung einher. Künftig wird bei der KörperSchutzPolice das Kapital bei schweren Krankheiten nicht mehr vorbelegt sein, stattdessen werden die Leistungen wegen Krankenschreibung sowie der Leistungsauslöser „Beeinträchtigung aufgrund psychischer Erkrankungen“ vorbelegt.

Neue Berufsgruppe A++ für BU-Tarife

Zukünftig wird es eine neue Berufsgruppe A++ geben. Dieser Berufsgruppe werden hochqualifizierte Akademiker besonderer MINT-Fachrichtungen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) zugeordnet.

Einführung der EBV/SBV in der KlinikRente

Um das Produktangebot zu vervollständigen, wird die selbständige Berufsunfähigkeitsversicherung (SBV) und die ergänzende Berufsunfähigkeitsversicherung (EBV) in der KlinikRente Firmendirektversicherung (FID) eingeführt.

2. Neuerungen Tarifierung

Auswahl Versicherungsbeginn

Die Auswahl für die Festlegung des Versicherungsbeginnes wird temporär eingeschränkt. Der Versicherungsbeginn kann für sämtliche Produkte nur noch maximal bis zum 01.02.2022 in die Zukunft datiert werden. Hintergrund ist die Senkung des Höchstrechnungszinses zum 01.01.2022.

Mit dem Update 2021.12 wird diese Einschränkung wieder entfallen.

Adjustierung der Regelungen zum Geschäft mit minderjährigen Versicherungsnehmern

Alle Altersvorsorgeprodukte **gegen Einmalbeitrag** (damit auch die PrivateFinancePolice) werden - unabhängig vom Vorsorgekonzept oder vom Garantieniveau - für minderjährige Versicherungsnehmer geöffnet.

Wenn bei laufender Beitragszahlung die Beitragszahlungsdauer vor dem 19. Geburtstag des zum Zeitpunkt des Abschlusses minderjährigen Versicherungsnehmers endet, sind ebenfalls alle Vorsorgekonzepte unabhängig vom Garantieniveau möglich.

Wenn bei laufender Beitragszahlung die Beitragszahlungsdauer **NICHT** vor dem 19. Geburtstag des zum Zeitpunkt des Abschlusses minderjährigen Versicherungsnehmers endet, sind alle Vorsorgekonzepte mit einem Garantieniveau von 80 % oder höher möglich.

Ausnahme: Die KinderPolicen sind nach wie vor für minderjährige Versicherungsnehmer nicht zulässig.

Neuer Sammel-/Rahmenvertrag

Der Verbandsvertrag „Deutscher Hochschulverband“ kann als Sammel-/Rahmenvertrag ausgewählt werden.

Arrondierung Tarifbereiche

Gezielte Anpassungen werden bei Perspektive gegen Einmalbeitrag mit Sondertarifen (Privatverträge, aber auch Firmenrückdeckungsversicherung) und bei RiesterRenten jeweils außerhalb von Sammel- und Rahmenverträgen vorgenommen.

- Im Einmalbeitragsgeschäft mit Sondertarifen (z.B. bei Dokumentation einer Beratungserleichterung ab 40.000 EUR Einmalbeitrag) des Vorsorgekonzepts Perspektive wurden die Abschluss- und Vertriebskosten um 0,5 %-Punkte durch die geänderte Zuordnung des Tarifbereichs von F auf U angehoben (die Gesamtkostenquote erhöht sich damit um ca. 0,05 %).
- Eine Anpassung erfolgte in der RiesterRente bei allen Vorsorgekonzepten ebenfalls durch geänderte Tarifbereichszuordnungen. Die Kostenbelastung ändert sich ebenfalls leicht um 0,5 %-Punkte.

Anpassungen beim verpflichtenden Arbeitgeberzuschuss

Neues Naming

Nach Abstimmungen mit Ansprechpartnern aus dem Vertrieb wird das Naming der einzelnen Zuschussvarianten wie folgt angepasst:

Aktuelles Naming	Neues Naming
Pauschal	Pauschal (gehaltsunabhängig)
Pauschal bis BBG	-
-	Pauschal (gehaltsabhängig - konst. Gesamtbeitrag)
-	Pauschal (gehaltsabhängig - var. Gesamtbeitrag)
Spitz atmend	Konkret (konstanter Gesamtbeitrag)
Spitz Sammlung AZL	Konkret (var. Gesamtbeitrag, Sammlung AZL)
Spitz Sammlung AG	Konkret (var. Gesamtbeitrag, Sammlung AG)

Neue Zuschussvarianten

Die Variante Pauschal bis BBG wird ersetzt durch 2 neue Varianten

- Pauschal (gehaltsabhängig - konst. Gesamtbeitrag) - Dies entspricht der bisherigen Zuschussart „Pauschal bis BBG“ mit der Vereinbarung, dass bei Schwankungen des Arbeitgeberzuschusses durch eine Erhöhung/Herabsetzung des Entgeltumwandlungsbetrags ausgeglichen wird. Somit ist gewährleistet, dass in die Versorgung ein gleichbleibender Beitrag einbezahlt wird.
- Pauschal (gehaltsabhängig - var. Gesamtbeitrag) - Dies entspricht der bisherigen Zuschussart „Pauschal bis BBG“ bei der die Arbeitgeberzuschüsse schwanken. Der Arbeitgeberzuschuss ist nicht im Versicherungsbeitrag enthalten, sondern wird erst angesammelt und dann einmal jährlich in den Vertrag eingebracht.

Die Ausprägung „Pauschal (gehaltsabhängig - konst. Gesamtbeitrag)“ wird neu in die Auswahlliste zum „Verpflichtenden AG-Zuschuss“ aufgenommen und ist wählbar bei:

- Einzelvertrag
- Übergreifender Rahmenvertrag / Verbandsvertrag
- Neueinrichtung eines Gruppenvertrages
- Anmeldung im Rahmen eines bestehenden Gruppenvertrages und
 - in der Personengruppe ist kein verpflichtenden AG-Zuschuss vorgemerkt.
 - in der Personengruppe ist zum verpflichtenden AG-Zuschuss die Ausprägung „Pauschal (gehaltsabhängig - konst. Gesamtbeitrag)“ vorgemerkt.

Die Ausprägung „Pauschal (gehaltsabhängig - var. Gesamtbeitrag)“ ist nur dann in der Anwendung sichtbar / rechenbar, wenn diese in der Personengruppe vorgemerkt ist.

Textliche Vereinheitlichung § 100 EStG und § 3.63 EStG

Die heute teilweise unterschiedlichen Formulierungen in den Texten des §100-Tarifs StRSKU8 sowie der §3.63-FID-Tarife gegen variable Einmalbeiträge wurden vereinheitlicht.

Bei den variablen Einmalbeitragstarifen werden nach der Beitragstabelle künftig stets die Texte für die steuerliche Förderung nach § 3.63 als auch die steuerliche Förderung nach § 100 abgebildet.

Änderungen bei der Zusageart „Beitragszusage mit Mindestleistung (BZM)“

Bei einem Einzelvertrag, der Neueinrichtung eines Gruppenvertrages sowie bei den übergreifenden Rahmen- und Verbandsverträgen wird die Zusageart „Beitragszusage mit Mindestleistung (BZM)“ nicht mehr angeboten. Dies gilt neben der Allianz auch für die Versorgungswerke Presse und KlinikRente (Ausnahme InvestFlex) sowie für die Versorgungswerke GaLaBau Vorsorgekonzept und MobilitätsRente.

Bei der Anmeldung im Rahmen eines bestehenden Gruppenvertrages kann auch weiterhin mit der Zusageart „Beitragszusage mit Mindestleistung (BZM)“ tarifiert werden.

Überarbeitung der Zusagenanzeige

Nachfolgende Änderungen wurden vorgenommen:

- Der Ordner *Zusagen* wird in *Allianzzusage* umbenannt.
 - Die Dropdown-Auswahlbox *bestehende Zusagen* wurde in *bestehende Allianzzusage* umbenannt.
 - Die Dropdown-Auswahlbox *Vorbehalt* wurde in *Bezugsrecht* umbenannt.
 - Wenn im Gruppenvertrag keine Information zur Allianzzusage vorliegt, dann wird automatisch *bestehende Allianzzusage* mit ja und das *Bezugsrecht* in Abhängigkeit von der Finanzierung vorbelegt.
-

Beratungsassistent IndexSelect

Der Beratungsassistent IndexSelect wurde aus technischen Gründen aus der Tarifierung entfernt.

3. Neuerungen Antrag

Beiblatt-Upload bei elektronischer Antragseinreichung auf 15 MB erhöht

Im Rahmen der elektronischen Antragseinreichung wurde die Größenbeschränkung beim Beiblatt-Upload von 5 MB auf 15 MB erhöht.

Cross Selling Aktion DU/Beihilfe

Auf dem Panel Zusatzformulare/Klauseln kann bei Bejahen der Frage zu den Zusatzangaben zur Risikoprüfung eine neue Checkbox ausgewählt werden „Risikovorabfrage Cross-Selling DU/Beihilfe“. Aus dem Downloadcenter können die für diese Aktion nötigen Formulare bezogen und über den Multianhang hochgeladen werden.

Nebenabrede DU Erhöhung

In der DU wird die Nebenabrede „BU/DU Erhöhung“ analog der Nebenabrede „BU Erhöhung“ in der BU eingeführt.

Anpassungen bei der Geldwäsche bAV

Die Frage nach bestehender Geschäftsbeziehung mit der Allianz Lebensversicherungs-AG bezieht sich nur auf Geschäftsbeziehungen in der bAV. Deshalb wurde die Frage um diesen Zusatz ergänzt.

Bei EinzelfID mit steuerlicher Förderung nach §100 nur noch mit Überweisung

Zukünftig ist bei der EinzelfID mit steuerlicher Förderung nach §100 im Ordner Inkasso nur noch Überweisung möglich.

Aufnahmeverfahren für Gruppenverträge aus der VersDB

Die Kennungen listenmäßige Anmeldung, Arbeitgeber-Dienstobliegenheitserklärung, Eigen-Dienstobliegenheitserklärung oder vollständige Risikoprüfung im Gruppenvertrag oder Personengruppe (entspricht Tarifierungsgruppe) werden zukünftig unabhängig von der Finanzierungsart verarbeitet (analog FONL).

Anpassung Logik bei der elektronischen Risikoprüfung in der bAV

Wenn zukünftig ein Vorschlag ohne Votum berechnet wird und anschließend eine Antragstellung erfolgen soll, dann wird im Ordner elektronische Risikoprüfung eine zusätzliche Frage zur Abgabe der Dienstobliegenheitserklärung gestellt. Diese Frage wird nur gestellt, wenn eine Dienstobliegenheitserklärung generell möglich ist. Wird diese Frage verneint, muss die Dienstobliegenheitserklärung oder Gesundheitserklärung nachgereicht werden.

Anpassung im Antragsdruck bAV

Zukünftig wird die „Wichtige Mitteilung über die Folgen einer Anzeigepflichtverletzung nach §19 Abs. 5 Versicherungsvertragsgesetz“ nach Abgabe einer Arbeitgeber- oder Eigen-Dienstobliegenheitserklärung als letzte Seite angefügt und muss nicht mehr separat ausgewählt werden (analog Beantwortung der Gesundheitsfragen).

Anpassungen auftretende Person in der bAV

Zukünftig wird in der bAV bei geldwäscherelevanten Produkten zur auftretenden Person nur noch Name, Vorname und Anrede abgefragt und angedruckt.

Entgeltumwandlungsvereinbarung

Die im Dialog vorgegebene Personalnummer wird künftig auch in der Entgeltumwandlungsvereinbarung angedruckt.

4. Allgemein/Übergreifend

Neugestaltung der Kundendokumente

Im Rahmen des Projektes einfach.fair.transparent wurden die Kundendokumente Kurzvorschlag, ergänzende Vorschlagsunterlagen, Versicherungsinformationen und Antrag umgestaltet.

Während in den ergänzenden Vorschlagsunterlagen der Fokus auf der Verbesserung der optischen Darstellung liegt, wurden im Kurzvorschlag/Antrag und den Versicherungsinformationen zusätzlich auch strukturelle und textliche Optimierungen vorgenommen.

Änderungen je Dokument:

- Kurzvorschlag und Antrag
 - Anpassung des Dokumentenlayouts, z.B. rechter Rand für Infos mit positivem Mehrwert für Kunden, blaue Hervorhebung der Leistungen
 - Strukturelle Anpassungen, z.B. Fokus auf Gesamt- statt Garantiewerte
 - Textliche Anpassungen, z.B. kürzere, verständlichere Formulierungen und angleichen der Texte an die überarbeiteten Standmitteilungen
- Ergänzende Vorschlagsunterlagen
 - Anpassung des Dokumentenlayouts
- Versicherungsinformationen
 - Anpassung des Dokumentenlayouts
 - Strukturelle Anpassungen, z.B. Abschnitt „Besondere Merkmale zur Ihrer Versicherung“ wird mit dem Abschnitt „Versicherte Leistungen“ zusammengeführt, zukünftig getrennte Abschnitte zu „Laufzeit“ und „Beendigung des Vertrags“ statt bisher ein gemeinsamer Abschnitt

Bitte beachten Sie, dass zum Update 07/2021 vorerst nur die oben genannten Kundendokumente aus ALMS umgestaltet werden.

Die Veränderungen an den Kundendokumenten der bAV beschränken sich im Wesentlichen auf Layoutanpassungen. Weitere Anpassungen, wie z.B. Textveränderungen, sind zu einem Folgeupdate avisiert.

Umbenennung „Einkommensvorsorgeversicherungen“ in „Arbeitskraftsicherung“

Da in den vergangenen Jahren die Zielgruppen im Bereich der Einkommensvorsorge deutlich erweitert wurden (Schüler, Studierende, körperlich Tätige) benennen wir das Cluster „Einkommensvorsorgeversicherungen“ in „Arbeitskraftsicherung“ um. Damit sprechen wir gleichermaßen alle Zielgruppen an und fördern eine gleichberechtigte, wertfreie Gegenüberstellung der Vorsorgelösungen Berufsunfähigkeitsvorsorge und KörperSchutzPolice.